

Auszug aus dem Beschlussprotokoll über die Sitzung der Bezirksvertretung Porz am 11.09.2012

7.2.2 Änderung der Ortsdurchfahrtsgrenze K22 an der Lülsdorfer Straße/Loorweg, Porz-Langel

1748/2012

Beschluss:

Der Verkehrsausschuss beauftragt die Verwaltung, die Ortsdurchfahrtsgrenze an die Stelle der Ortstafeln in Porz-Langel in Höhe Loorweg 27 zu verschieben, um die Voraussetzung für den Neubau eines Gehwegs vom Haus Loorweg 27 bis zur Einmündung der Straße Unterm Berg, im Rahmen der Schulwegsicherung, zu schaffen.

Der Verkehrsausschuss verzichtet auf Wiedervorlage, sofern die Bezirksvertretung Porz uneingeschränkt zustimmt.

Beschluss:

Hinter dem ersten Absatz ist ein zu fügen:

Durch die Verschiebung der Ortsdurchfahrtsgrenze darf der Außenbereich von Langel nicht verschoben werden. Die Verwaltung muss Wege finden, zusätzliche Bebauung in dem Bereich auch zukünftig aus zu schließen und auch rechtlich unanastbar zu machen nach Baugesetzbuch und den entsprechenden Verwaltungsrichtlinien für Ortsdurchfahrten.

Die Grenzen für im Zusammenhang bebaute Ortsteile bleiben in ihrer bisherigen Form bestehen und liegen weiterhin an den Straßen Rheinbergstraße und An der Mühle.

Abstimmungsergebnis:

In ergänzter Form einstimmig zugestimmt bei Enthaltung von Herrn Stadoll.

Änderungsantrag der Fraktion Die Grünen: TOP 7.2.2 Ortsdurchfahrtsgrenze K 22

AN/1562/2012

Beschluss:

Beschluss:

Hinter dem ersten Absatz ist ein zu fügen:

Durch die Verschiebung der Ortsdurchfahrtsgrenze darf der Außenbereich von Langel nicht verschoben werden. Die Verwaltung muss Wege finden, zusätzliche Bebauung in dem Bereich auch zukünftig aus zu schließen und auch rechtlich unanastbar zu machen nach Baugesetzbuch und den entsprechenden Verwaltungsrichtlinien für Ortsdurchfahrten.

Die Grenzen für im Zusammenhang bebaute Ortsteile bleiben in ihrer bisherigen Form bestehen und liegen weiterhin an den Straßen Rheinbergstraße und An der Mühle.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig bei Enthaltung von Herrn Stadoll beschlossen.